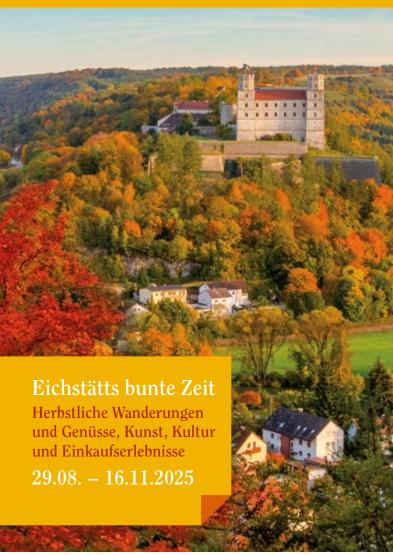
Herbst in Eichstätt









Bunt, bewegend und besonders

Der Herbst in Eichstätt ist eine Jahreszeit voller Genüsse, Bewegung und Kultur. Von Ende August bis Mitte November zeigt sich die Stadt so bunt wie das Herbstlaub – mit stimmungsvollen Festen, besonderen Naturmomenten und genussvollen Angeboten.

Lassen Sie sich in der Altmühlaue von der Herbstsonne wärmen oder in den Parks vom Farbenspiel der Bäume verzaubern und genießen Sie bei den "Eichstätter Wanderwochen" die klare Herbstluft auf abwechslungsreichen Touren!

Bummeln Sie durch die Innenstadt, wo Kirchweihmarkt, herbstliche Einkaufsaktionen und feine Kulinarik für besondere Erlebnisse sorgen. Das Trachtenfest, das Volksfest und das Festival "Stadt.Land.Kunst."

setzen in Eichstätt kulturelle und gesellige Glanzpunkte.





Die herbstlichen Seiten eines nachwachsenden Buchklassikers

Die Pflanzenwelt des Hortus Eystettensis im Bastionsgarten

Die exotischen Schätze des Fürstbischofs

Einst lag im Schutz der Eichstätter Willibaldsburg der "Hortus Eystettensis" und damit einer der bedeutendsten Gärten Europas. Seine Pflanzenwelt wurde von

Basilius Besler 1613 in einem Prachtband mit illustrierten Kupferstichen verewigt.

Der historische "Hortus Eystettensis" hat die Zeiten leider nicht überdauert - wohl aber das gleichnamige Buch Beslers. Es diente als Grundlage für die Anlage des Bastionsgartens auf der Burg durch die Bayerische Schlösser- und Seenverwaltung im Jahre 1998. Der Garten ist gestaltet wie ein aufgeschlagenes Buch; die Textzeilen sind die nach Jahreszeiten geordneten Beete.

Noch bis Mitte Oktober besteht Gelegenheit, den spätsommerlichen und herbstlichen "Seiten" des Bastionsgartens einen Besuch abzustatten. Dabei erfährt man unter anderem, welche einst exotischen Pflanzen sich hinter Goldapfel und Papas Peruanorum verbergen und warum sie

heute in jeder Küche heimisch sind. Immer ein Genuss ist der Blick vom Bastionsgarten auf die Stadt, während das Plätschern des Springbrunnens für eine entspannte Atmosphäre sorgt.

Burgstraße 19 bis 3.10. Dienstag bis Sonntag, feiertags 9 bis 18 Uhr und 4.10. - 15.10. von 10 - 16 Uhr





Farbenspiel im Arboretum

Hofgarten an der ehemaligen Sommerresidenz

Traumhafter Herbst an der Sommerresidenz

Herbst im Garten einer Sommerresidenz? Was widersprüchlich klingt, passt in Eichstätt hervorragend zusammen, denn jede Jahreszeit hat im Hofgarten ihren Reiz. Er ent-

stand als repräsentativer Barockgarten ab 1735 im Anschluss an die Sommerresidenz, ganz im Stil der Zeit mit kleinwüchsigen Baumalleen und sorgfältig gestutzten, teils ornamental angelegten niederen Hecken. Im Laufe der Zeit wurde er zu einem Englischen Garten umgestaltet, doch heute präsentiert er sich wieder in seiner barocken Grundstruktur.

Eine Besonderheit ist das Arboretum: Hier wachsen rund 180 Bäume und Sträucher, die zu mehr als 50 Arten gehören – vom Japanischen Schnurbaum über den Südlichen Zürgelbaum bis zum Trompetenbaum mit den schwarz-braunen,

bis zu 40 Zentimeter langen Hülsenfrüchten. Im Herbst, wenn sich das Laub der Bäume färbt, ergibt dies eine wunderbare Palette an Grün-, Gelb-, Orange- und Rottönen.

Ostenstraße 24 durchgehend geöffnet



Mystische Stimmung zwischen Grabsteinen

Ehemaliger Westenfriedhof

Der 1536 errichtete ehemalige Westenfriedhof ist heute eine stille Parkanlage mit altem Baumbestand, barocker Kreuzigungsgruppe und historischen Grabsteinen. Hier herrscht immer eine gewisse mystische Stimmung, die sich – zum Beispiel garniert mit etwas Nebel – im Herbst noch verstärkt.

Westenstraße 88 durchgehend geöffnet

Sinnlicher Naturgarten

Biotopgarten und Garten der Sinne

Im Biotopgarten des Informations- und Umweltzentrums Naturpark Altmühltal entdecken die Besucher verschiedene Biotopstrukturen sowie den "Garten der Sinne" mit mehr als 40 Pflanzenarten zum Anschauen, Fühlen, Riechen und Schmecken. Zudem bietet er viele Ideen, wie man den eigenen Garten insektenfreundlich gestalten kann.

Notre Dame 1 · geöffnet 1. April bis 31. Oktober: Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag, feiertags 10 bis 17 Uhr



Alle Gärten und Parke im Überblick:



Zur Eichstätter Gastronomie:



Eine Aue für alle Generationen

Gastronomie, Spielplätze und Sonnenplätze in der Altmühlaue

Zentraler Treffpunkt mit einzigartiger Lage direkt am Wasser, Tor zur Altstadt, idyllisches Areal zum Ausspannen, Zusammenkommen und Genießen: All das ist die Altmühlaue – das knapp 8.000 Quadratmeter große Areal zwischen Spitalstadt, Herzogsteg und Altmühlufer.

Ob auf einen Sprizz und einen Cappuccino an der "Haifischbar" oder im Liegestuhl mit Blick auf das "Sonnendeck" und den kleinen Strandabschnitt – an diesem Platz für alle Generationen lassen sich die Tage, an denen die Herbstsonne wärmt, hervorragend genießen. Direkt neben der Gastronomie (bei schönem Wetter bis Ende September geöffnet) gibt es ein Spielareal für kleinere Kinder, nur ein paar Meter davon entfernt einen großen, zum Teil barrierefreien Spielplatz samt Boule-Bahn, Tischtennisplatte, Fitnessgeräten und Schach. Und vielleicht mietet man sich ja einen der legendären "Schwäne", die hier im Wasser liegen, und startet eine Tretboot-Tour auf der Altmühl.

Am gegenüberliegenden Altmühlufer lockt am Ritter-von-Hofer-Weg nicht nur ein weiterer Spielplatz, sondern auch die Kneippanlage an der Altmühl. Sie wird vom erfrischenden Wasser des Kapellbachs gespeist. 150 Meter flussaufwärts kann man zudem gemütlich auf dem geschwungenen Hangsofa entspannen: eine von acht Stationen des Projekts "Wassererlebnis Altmühltal: Leben am Fluss in Eichstätt".

Jahreszeit für den Genuss

Einkehren in der Eichstätter Gastronomie

Die kulinarischen Schätze des Herbstes laden ein, um zu genießen – draußen in der wärmenden Herbstsonne ebenso wie drinnen im gemütlichen Ambiente. Über die ganze Stadt verteilt finden sich kulinarische Angebote für jeden Geschmack: von traditionellen Gasthöfen mit bayerischen und fränkischen Spezialitäten – etwa feinem "Altmühltaler Lamm", ganz neu "fine dining" – Sterneküche für Gourmets, bis zu gemütlichen oder modernen Tagescafés mit viel Selbstgemachtem und fairem Kaffee. Auch klassische Konditoreien verwöhnen mit süßen Genüssen und herbstlichen Kreationen.

Ein besonderes Highlight ist die Aktion "Eichstätt kocht... herbstlich" vom 20. September bis zum 12. Oktober 2025: Dann servieren die Genusswirte eine abwechslungsreiche Auswahl an saisonalen Köstlichkeiten – von Wildgerichten über Kürbisvariationen bis hin zu feinen Schwammerl-Spezialitäten. Passend dazu gibt es ausgewählte Weine und preisgekrönte Biere regionaler Brauereien.

Herbstliche Fülle am Wochenmarkt

Jeden Mittwoch und Samstag herrscht auf dem Eichstätter Marktplatz von 7 bis 12.30 Uhr beim Wochenmarkt reges Treiben. Im Herbst lohnt sich ein Besuch besonders: An den Ständen locken heimische Äpfel, Birnen, Zwetschgen,

buntes Herbstgemüse und natürlich pralle Kürbisse. Wer seinen Garten oder Balkon für das nächste Jahr vorbereiten möchte, kann sich ebenfalls mit den passenden Pflanzen eindecken.



Jetzt wird es wieder richtig gemütlich

Einkaufen im Eichstätter Herbst

Wenn die Tage kürzer werden, ist genau die passende Zeit, um sich und sein Zuhause mit schönen Dingen für die goldene Jahreszeit auszustatten. In den Eichstätter Geschäften finden sich dafür stimmige Sortimente – von modischen Herbstkollektionen bis hin zur passenden Ausstattung fürs Wandern und Radeln: Schuhe, Hüte, wetterfeste Kleidung, Schirme und sogar E-Bikes gehören dazu. Passend zum Schulanfang umfasst das Eichstätter Angebot ebenso Kleidung für Kinder, Spielzeug und Schreibwaren. Auch zwei Secondhand-Läden bereichern die Auswahl, einer davon speziell für Kinder.

Wer es sich daheim gemütlich machen will, wird auf jeden Fall fündig: Wohnaccessoires wie Decken, Kerzen und Dekoartikel bringen Wohlfühlatmosphäre ins Haus. Handgefertigte Unikate aus den Werkstätten und Ateliers – ob aus Filz, Ton oder Zinn – sind dabei ebenso beliebt wie Bücher, in die man sich mit einer Tasse Tee auf der Couch wunderbar vertiefen kann. Für alle, die selbst kreativ werden möchten, gibt es Stoffe, Wolle sowie viele weitere Anregungen und Materialien zum Selbermachen.

Zum Online-Schaufenster:



Produkte rund ums Wohlbefinden – von Pflege und Kosmetik über Beratung im Sanitätshaus bis zum Friseurbesuch – runden das Angebot ab. Und wer sich etwas gönnen möchte, wird bei feinen Genusswaren fündig: zum Beispiel mit frisch geröstetem Kaffee, Schokolade aus der Confiserie oder erlesenen Spirituosen und Zigarren.

"Klang des Friedens" in der Fairtrade-Stadt

Aktionstag am 18. Oktober 2025

Auf dem Markt der Möglichkeiten

Viele Geschäfte in Eichstätt machen sich stark für den fairen Handel. Aus diesem Grund ist Eichstätt bereits seit 2014 "Fairtrade-Stadt". Das Siegel wird vom Verein Trans-

fair vergeben, der seit rund 30 Jahren benachteiligte Kleinbauern und Genossenschaften in den südlichen Ländern der Erdhalbkugel unterstützt.

Diesen Herbst (18. Oktober 2025) lädt die Steuerungsgruppe der Fairtrade-Stadt Eichstätt in Kooperation mit mehreren städtischen Akteuren außerdem zum Aktionstag "Frieden, Nachhaltigkeit und fairer Handel" ein. In dessen Rahmen findet von 10 bis 13 Uhr in der Johanniskirche ein "Markt der Möglichkeiten" statt. Schulen, Vereine und Institutionen bieten Aktionen für Kinder, verkaufen selbstgemachte faire Produkte, verköstigen mit fairen Produkten und geben Einblicke in ihre Arbeit.



Parallel dazu ist die Ausstellung "Friedensklima! 17 Nachhaltigkeitsziele für den Frieden" zu sehen.

Um 16:30 Uhr findet der Aktionstag im Dom seine Fortsetzung mit dem Konzert "The Peacemakers" von Karl Jenkins, bei dem der Eichstätter Domchor, die Jugendkantorei, der Schulchor Maria Ward und das Kammerorchester der Stadt Ingolstadt GKO zu hören sind. Den Abschluss bildet gegen 19 Uhr eine Gesprächsrunde im Domcafé mit Dr. Gerhard Rott (Bistum Eichstätt, Referat Weltkirche) und missio-Gast Jocelyn Aquiatan, die ein Friedensprojekt auf der philippinischen Insel Mindanao leitet.

Reiche Ernte beim Einkaufsbummel

Kirchweihmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag von 4. bis 5. Oktober 2025

Ein Wochenende lang zeigt sich die Eichstätter Innenstadt im festlichen Herbstgewand: Jeweils von 10 bis 17 Uhr bietet der Kirchweihmarkt eine bunte Mischung aus ausgefallenen Ständen mit Handwerk und Kunsthandwerk, spannenden Vorführungen und Mitmachaktionen, Musik sowie einem familienfreundlichen Ambiente mit Karussell und Kinderprogramm.



Familienfreundliches Markttreiben

Die Aussteller präsentieren sich zwischen Leonrodplatz und Marktplatz sowie in der Johanniskirche. Eine besondere Attraktion sind wieder die slowakischen Handwerker,

die als Gäste des Kirchweihmarkts ihre Kunst zeigen. Das Erntedank-Arrangement des Gartenbauvereins auf dem Marktplatz ist ebenfalls erneut ein farbenfroher Blickfang. Der Sonntag wird ergänzt durch offene Ladentüren von 13 bis 17 Uhr in vielen Geschäften in der Altstadt und der Spitalstadt.





Ein Fest zum Gernhaben

Volksfest Eichstätt von 29. August bis 7. September 2025

Bayerische Brotzeit, Zuckerwatte und Bauchkribbeln, Boxkämpfe und Feuerwerk: Das alles ist das Volksfest Eichstätt. Im Biergarten und im Festzelt trifft man sich zu bayerischer Gemütlichkeit ohne Altersgrenzen. Für Stimmung sorgen Blaskapellen, Showbands und zahlreiche Fahrgeschäfte. Ob Kettenkarussell oder Käs' mit Breze, Familientag oder Bauernerchta, der große Festzug oder der Halbmarathon: Auf dem Eichstätter Volksfest gibt es viele Gründe, um gemeinsam mit dem Festbier der Brauerei Hofmühl oder im Weinstadl mit einem guten Glas Frankenwein anzustoßen.

www.volksfest-eichstaett.de

Gaudigames und schönes G'wand

Trachtenfest von 12. bis 14. September 2025



2025 feiert der Gebirgs- und Volkstrachtenverein "D' Altmühler Eichstätt" das 104. Jahr seines Bestehens zusammen mit dem Jubiläum "100 Jahre Donaugau-Trachtenverband". Gemeinsam sorgen sie beim Trachtenfest am Volksfestplatz für Stimmung in Bierzelt, Bar und Weißbiergarten sowie für Gaudigames, Ehrentänze oder eine Modenschau mit feschen Deandln und Buam. Höhepunkt des Wochenendes

ist am Sonntagnachmittag der Festzug durch die Stadt.

www.trachtenverein-ei.de



Bewegende Inspirationen

STADT.LAND.KUNST.

transformationen 25 von 25. bis 28. September 2025

STADT.LAND.KUNST. verwandelt die gesamte Stadt für vier Tage in eine einzige große Ausstellungsfläche. Entstanden ist dieses kunstvolle Festival vor vier Jahren auf Initiative von Angelika Süss, Georg Fieger, Hubert Klotzeck und verschiedenen Kunstschaffenden. Seitdem findet es im Zwei-Jahres-Turnus statt.

Über 30 Eichstätter Ateliers, Galerien und Museen bieten an diesem verlängerten Wochenende Raum für Kunst und Kultur aus den verschiedensten Bereichen. Fotografie, Malerei, Objektkunst, Musik, Performance, Lithographie, Grafik, Konzerte und mehr stehen auf dem Programm, das zahlreiche Beteiligte gemeinsam mit der Stadt Eichstätt gestalten.

Wandelbare Kreativität

Als Motto haben sich die Kunstschaffenden dieses Jahr das Thema "transformationen" ausgesucht. Es bleibt spannend, wie und was sie mit ihrer Kunst umformen und umwandeln. Die Herangehensweisen der Künstlerinnen und Künstler – darunter Alessandro Serafini, Simon Rafael Graf, Angelika Süß, Shoshanna Ahart, Georg Ludwig Fieger, Rudolf Ackermann und viele mehr– ist dabei ganz unterschiedlich. Sie gingen mit Säge und Fräse genauso ans Werk wie mit Kohle und Kreide, mit Stoff und Stahl oder Wort- und Klangkunst.

Klangwelten und KI-Träume

Fester Bestandteil von STADT.LAND.KUNST. sind die Workshops, die dazu einladen, seine eigene Kreativität zu entfalten. 2025 ermöglicht es beispielsweise der Projektraum Bildfläche, sich einen Mini-Synthesizer und damit seine persönliche Klangwelt zu bauen. Im Hofgarten entwickeln Storyteller ihre Geschichten und in den KI-Oasen der Weiss Architekten lassen sich Stadtplätze neu träumen.

Herbst im Hessental

Bereits vor dem Festival-Zeitraum gilt das Augenmerk dem Figurenfeld und dessen monumentalen Skulpturen im Hessental. 2025 jährt sich der Todestag ihres Schöpfers, des Bildhauers Alois Wünsche-Mitterecker, zum 50. Mal. Zu diesem Anlass führt Professor Dr. Raimund Wünsche, Sohn von Alois Wünsche-Mitterecker, durch das Figurenfeld (19. September) und vom 19. bis zum 21. September zeigen dort Christof Cebulla und Stephan Schilling ihre Arbeiten "Figurenfeld" bzw. "Ganz normale Leute", die am 22. September an den Bahnhofplatz umziehen. Weitere Sonderführungen während des Festivals haben den Lechner Skulpturenpark in Obereichstätt zum Ziel.



Nichts wie raus!

Eichstätter Wanderwochen von 27. September bis 12. Oktober 2025

Auf Tour zum Herbstzauber

Jedes Jahr im Frühling und im Herbst bringen die Eichstätter Wanderwochen Aktive auf Touren! Zum "Herbstzauber im Altmühltal" wird der Wanderrucksack vom 27. September

bis zum 12. Oktober 2025 gepackt: Pro Wochenende stehen mehrere Touren zur Wahl, die von ausgebildeten Naturpark- und Gästeführern begleitet werden.

Die Wanderwochen feiern 20 Jahre Altmühltal-Panoramaweg

Dieses Mal haben die Wanderwochen das Jubiläum "20 Jahre Altmühltal-Panoramaweg" im Gepäck – geplant sind Touren auf den Abschnitten zwischen Dollnstein und Eichstätt sowie zwischen Walting und Eichstätt. Darüber hinaus darf man sich freuen auf entspannte Wanderkilometer auf dem Eichstätter Panoramaweg Nr. 7 oder auf der TraumSchlaufe Nr. 14, auf Wanderungen durchs Hessental oder auf historischen Pfaden, zu Mythen und Geschichten oder zu Spuren der Volksfrömmigkeit sowie auf vieles mehr.

Die Teilnahme kostet pro Wanderung 8 Euro für Erwachsene (Kinder bis 11 Jahre frei, Schüler und Studierende 4 Euro). Wer mitwandern möchte, meldet sich bis spätestens 12 Uhr des Vortags bei der Tourist-Information Eichstätt (Tel. 08421/6001-400) an.

Eichstätts schönste Wege

Herbstwandern auf eigene Faust

Auch außerhalb der Wanderwochen ist in Eichstätt der Weg bereitet für erlebnisreiche Wandertouren – zum Beispiel auf der TraumSchlaufe Eichstätt, die zu den schönsten Rundwegen im Naturpark Altmühltal zählt. Das Figurenfeld ist einer der Höhepunkte der mit der Nummer 14 markierten Route, die vom Tal hinauf auf die Jurahöhen führt und unter anderem einen der ältesten Kreuzwege Bayerns passiert.

Traumtour mit Gütesiegel

Sehr zu empfehlen ist außerdem der Eichstätter Panoramaweg. Er trägt das Gütesiegel "Qualitätsweg Wanderbares Deutschland – Traumtour" und zählt damit zu Deutschlands Wanderelite: Ausgeschildert mit der Nummer 7 ermöglichen seine 11,5 Kilometer hervorragende Blicke auf Eichstätt – etwa vom "Neuen Weg" oder von der Willibaldsburg.

Ein weiterer Tipp ist der Eichstätter Fossilienpfad: Großes Thema dieses Lehrpfads ist die Faszination der Jurazeit. Vom Eichstätter Stadtbahnhof führt er hinauf zum Jura-Museum, zum Fossiliensteinbruch am Blumenberg und zu den versteinerten Schätzen im Museum Bergér sowie zu einem renaturierten Steinbruch.

Mit dem Wallfahrerweg, dem Ostbayerischen Jakobsweg und dem Ökumenischen Pilgerweg liegt Eichstätt außerdem an drei Pilgerrouten.





täglich außer So (ab Okt. nur Di, Do Sa und Feiertage), 13:30 - 15 Uhr Eichstätt zum Kennenlernen (90 Min.)
Öffentl. Stadtführung mit Residenz und Dom

Treffpunkt: Eichstätt, Tourist Information, Domplatz 8 Erw. 6,- Euro, Kinder 3,- Euro, **Infos:** 08421/6001-400

Freitags, 20 - 21 Uhr, ab September Start um 19 Uhr

Dämmerungsführung (1 Std.)

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus

Erw. 5,- Euro, Kinder 3,- Euro, **Infos**: 08421/60<mark>0140</mark>0

Samstags, sonn- und feiertags, (bis 26.10.)

10:15 Uhr, 11 Uhr, 11:45 Uhr, 14 Uhr, 14:45 Uhr, 15:30 Uhr

Führung in der Residenz (30 Min.)

Treffpunkt: Tor, Residenzplatz 1 Erw. 3,- Euro, **Infos:** 08421/6001-400

Sonntags, 14 - 15 Uhr

Sonntagsführung im Jura-Museum Zeitreise durch eine 150 Millionen Jahre alte tropische Lagunenlandschaft

Treffpunkt: Eingangsbereich Kasse

Erw. 5,- Euro, regulärer Eintritt, Kinder unter 18 Jahren frei

Infos: 08421/4730

Sonntag, 7. September und Sonntag, 5. Oktober, 13 - 14:30 Uhr **Domführung (1,5 Std.) öffentliche Führung**

Treffpunkt: An der Tourist-Information, Domplatz 8

Erw. 6,- Euro, Kinder 3,- Euro Infos: 08421/6001-400 Sonntag, 21. September, 10:30 - 12 Uhr
Unterwegs im Weinberg
Historische Weingärten in Eichstätt – eine Exkursion

Treffpunkt: Eichstätt, Informationszentrum, Notre Dame 1 Erw. 5,- Euro, Kinder in Begleitung frei, Anmeldung erforderlich, online oder Infozentrum Eichstätt, 08421/9876-0

Infos: 08421/9876-0

27. September - 12. Oktober, siehe Einzeltermine

Eichstätter Wanderwochen: Herbstzauber im Altmühltal

Erw. 8,- Euro, Kinder 4,- Euro, Kinder bis 11 Jahre frei, Anmeldung erforderlich bis 12 Uhr am Vortag der Wanderung

Infos: 08421/6001-400

Themenführungen (Infos: 08421/6001-400)

31. August und 19. Oktober, 14 - 16:30 Uhr **Teufelspakt und Hochgericht**

Treffpunkt: Eichstätt, Tourist Information, Domplatz 8 Erw. 8,- Euro, Kinder 4,- Euro

7. September, 14 - 16 Uhr

Kneippanwendungen im Alltag

Treffpunkt: Tourist-Information, Domplatz 8.

Erw. 8,- Euro, Kinder 5,- Euro

14. September, 10:30 - 12 Uhr Burgführung auf der Willibaldsburg

Treffpunkt: Burggrabenbrücke, am Burgmodell Erw. 6,- Euro, Kinder 3,- Euro,

ohne Museumsbesuch

20. September, 15 - 17 Uhr

Eichstätt rockt!

Treffpunkt: Eichstätt, Tourist Information, Domplatz 8

Erw. 12,- Euro, Kinder 8,- Euro

27.09.25, 16 - 17:30 Uhr, 17:30 - 19 Uhr

Rathausturm und Besuch der Zinnwerkstatt

Treffpunkt: or dem Rathaus am Willibaldsbrunnen

Erw. 10,- Euro, Kinder 5,- Euro

25. Oktober, 13 - 14:30 Uhr

Glanzlichter moderner Architektur

Treffpunkt: Eichstätt, Tourist Information, Domplatz 8

Erw. 7,- Euro, Kinder 4,- Euro

26. Oktober, 17 - 18:30 Uhr

Eichstätter Nachtwächter

Treffpunkt: Eichstätt, Tourist Information, Domplatz 8

Erw. 10,- Euro, Kinder 5,- Euro

2. November, 14 - 15:30 Uhr

Mit Mike Morgenstern durch Eichstätt

Treffpunkt: Eichstätt, Tourist Information, Domplatz 8

Erw. 12,- Euro, Kinder 8,- Euro

Ausstellungen

2. April - 5. Oktober, 9 - 18 Uhr

"Mikrometeoriten: Staub aus dem All – überall!" Sonderausstellung

Ort: Jura-Museum Eichstätt

In der Eintrittskarte des Jura-Museums enthalten.

Infos: 08421/4730

2. April - 31. Oktober, 10:30 - 17 Uhr, Montag und Dienstag geschlossen Von Kunst bis Kurios – Große und kleine Schätze aus dem Depot des Diözesanmuseums

Ort: Domschatz- und Diözesan-

museum Eichstätt

Erw. 4,- Euro, Kinder 2,- Euro, Fam. 6,-

Euro, Schüler bis 15 Jahre frei Infos: 08421/50266

1. Juli - 31. Oktober, 10:30 - 17 Uhr

DER ROTE TEPPICH – verwoben – verbunden – vereint Ein mobiles, temporäres, partizipatives Gestaltungsund Ausstellungsprojekt

Ort: Domschatz- und Diözesanmuseum Eichstätt

Erw. 4,- Euro, Kinder 2,- Euro Infos: 08421/50266

31. August - 28. September, Mo bis Fr, 9 - 17 Uhr,

Sa und So, Feiertag: 10 - 17 Uhr

Eichstätter Fotoclub – "Bilder.Fokus.Wandel" – *transformation* 25

Ort: Ehemalige Klosterkirche Notre Dame du Sacré Coeur

Eintritt frei

Infos: 08421/98760

6. - 9. September 11 - 17 Uhr

Rupert M. Roschmann: Serendipity Malerei, Fotographie u.ä.

Ort: ehem. Johanniskirche, Johanniskirche

Eintritt frei Infos: 08406/645

3. - 31. Oktober Mo bis Fr, 9 - 17 Uhr, Sa und So, Feiertag: 10 - 17 Uhr So schmeckt der Naturpark! Ausstellung zu unseren regionalen Produkten

Ort: Informationszentrum Naturpark Altmühltal, Kuppelraum der Klosterkirche Eintritt frei

Infos: 08421/9876-0

2. - 9. November, Sa, So 11 - 17 Uhr, Mo bis Fr 14 - 18 Uhr "Reise nach Afrika, Malerei und Zeichnung" von Matthias Schlüter

Ort: ehem. Johanniskirche

Eintritt frei

Infos: 0179/2288253

Regelmäßig

Dienstags, mittwochs, freitags, samstags, sonntags, von 16. August bis 20. Oktober, 19 - 19:45 Uhr, außer kirchl. Veranstaltung

Abendmusik

Regelmäßige Orgelmusik in der Erlöserkirche

Orgelwerke aus Barock, Klassik und Romantik. Buxtehude, Bach, Mendelsohn, Fanny Hensel, Reger, Franck u.a.

Ort: Evangelisch-Lutherische Erlöserkirche

Spenden willkommen! Infos: 0170/7632264

Mittwochs, samstags 7 - 12:30 Uhr

Eichstätter Wochenmarkt – Frisch und regional

Ort: Marktplatz

Infos: 08421/6001-160

Samstags, bis 4. Oktober, 11:30 - 12 Uhr

Samstagsmatinée – Domkonzerte 2025 Orgelsommer

30. August Deborah Faul, Eichstätt; 6. September Marek Stefański, Rzeszów (PL); 13. September Pedro Monteiro, Porto (P); 20. September Giulia Biagetti, Lucca (I); 27. September Michael Routschka, Feuchtwangen; 4. Oktober Aleš Nossek, Plzeň (CZ);

Ort: Dom zu Eichstätt Infos: 08421/50861



Einzelveranstaltungen

29. August - 7. September **Volksfest Eichstätt**

Ort: Volksfestplatz Eintritt frei **Infos:** 08421/706349

12. - 14. September

Trachtenfest in Eichstätt 104jähriges Vereinsjubiläum Trachtenverein D' Altmühler Eichstätt 100 Jahre Donaugau-Trachtenverband

Treffpunkt: Festzelt Infos: 0173/2332350

20. September - 12. Oktober, zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

"Eichstätt kocht...herbstlich"

Enten, Wild, Kürbis, Schwammerl und mehr

Treffpunkt: Teilnehmende Gastronomiebetriebe

Eintritt frei

Infos: 08421/6001-400

Sonntag, 21. September und Sonntag, 12. Oktober, 8 - 15 Uhr

Großer Flohmarkt in Eichstätt

Ort: Volksfestplatz Infos: 08421/80548

Sonntag, 21. September, 19 Uhr

Hyeonyoung Nam – "Spiegel der Zeit – ein Konzert wie ein Blick ins Innere" STADT.LAND.KUNST. *transformationen* 25

Ort: Ehem. fürstbischöfliche Residenz (Landratsamt), Spiegelsaal Erw. 10,- Euro, Eintrittskarten sind erhältlich in der Buchhandlung Cebulla und an der Abendkasse ab 18 Uhr

Infos: 08421/6001-400

Sonntag, 21. September, 19 - 21:30 Uhr, Einlass: 17:45 Uhr Klaus Brandl Trio - Much More Than Just Blues

Ort: Zum Gutmann, Wirtshaus und Kleinkunst, Saal

Erw. 20,- Euro, Kinder 18,- Euro, eine Ermässigung von 2 Euro für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte werden gegen Vorlage des Ausweises an der Abendkasse zurückgezahlt.

Infos: 08421/904716

25. - 28. September

STADT.LAND.KUNST. *transformationen* 25 im Kulturherbst Eichstätt

Kunst und Kultur an über 30 Orten in und um Eichstätt

Eintritt frei Infos: 08421/2445



Sonntag, 28. September, 19 - 21:30 Uhr Gankino Circus – Das Gegenteil von Rock'n Roll

Ort: Zum Gutmann, Wirtshaus und Kleinkunst. Saal

Erw. 27,- Euro, Kinder 25,- Euro, eine Ermässigung von 2 Euro für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte werden gegen Vorlage des Ausweises an der Abendkasse zurückgezahlt.

Infos: 08421/904716

4. - 5. Oktober, 10 - 17 Uhr

Kirchweihmarkt – Kunsthandwerk, Schmankerln und Attraktionen, mit verkaufsoffenem Sonntag (13 - 17 Uhr)

Treffpunkt: Markt- und Domplatz und in der Johanniskirche

Eintritt frei

Infos: 08421/907882

Freitag, 10. Oktober, 19 - 21 Uhr

Magic Night of Organ - Orgelabend

Ort: Dom zu Eichstätt

Erw. 15,- Euro, Kinder 10,- Euro

Infos: 08421/50931

Samstag, 11. Oktober, 14 - 16 Uhr

Besichtigung Jurahaus-Ensemble Siechhof

Ort: Siechhof St. Lazarus

Eintritt frei

Infos: 08421/904405

Sonntag, 12. Oktober, 19 - 21:30 Uhr

Keller Steff – Des schau ma uns oh

Ort: Zum Gutmann, Wirtshaus und Kleinkunst, Saal

Erw. 23,- Euro, Kinder 21,- Euro, eine Ermässigung von 2 Euro für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte werden gegen Vorlage des Ausweises an der Abendkasse zurückgezahlt.

Infos: 08421/904716

Mittwoch, 15. Oktober, 19 - 21 Uhr

Vortrag: Hochalpine Landschaft im Wandel

Ort: Jura-Museum Eichstätt, Multimediaraum

Infos: 08421/602980

Samstag, 18. Oktober
"Klang des Friedens" – Aktionstag Frieden,
Nachhaltigkeit und fairer Handel

Eintritt frei

Infos: 08421/6001-120

Samstag, 18. Oktober, abends

Konzert Karl Jenkins: "The Peacemakers"

Ort: Dom zu Eichstätt siehe Seite 9.

Sonntag, 19. Oktober, 17 - 19:30 Uhr

Jubiläumskonzert 55 Jahre VIVA LA MUSICA

Ort: Altes Stadttheater Eichstätt, Festsaal

Erw. 15,- Euro, Kinder 10,- Euro, VVK Stelle: Kartenvivalamusica@gmail. com und die Raiffeisenbank im Donautal, Geschäftsstelle Gaimersheim

Infos: 08458/272<mark>7</mark>

Sonntag, 19. Oktober, ab 19 Uhr und Montag, 20. Oktober, ab 20 Uhr "20 Jahre Luz Amoi – Ein Grund zu feiern!"

Ort: Zum Gutmann, Wirtshaus und Kleinkunst, Saal Erw. 25,- Euro, Kinder 23,- Euro, eine Ermässigung von 2 Euro für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte werden gegen Vorlage des Ausweises an der Abendkasse zurückgezahlt.

Infos: 08421/904716

Samstag, 25. Oktober, 20 Uhr

Freudenspender - Chris Böttcher

Ort: Altes Stadttheater Eichstätt, Festsaal

Infos: 08453/9410

Sonntag, 26. Oktober, 16 - 18 Uhr

Kirchenkonzert 2025: Stadtkapelle Eichstätt

Ort: Schutzengelkirche

Eintritt frei

Infos: 0175/1660281

Sonntag, 26. Oktober, 19 - 21:30 Uhr

Mago Masin - Kleinkunstflieger

Ort: Zum Gutmann, Wirtshaus und Kleinkunst, Saal Erw. 18,- Euro, Kinder 16,- Euro, eine Ermässigung von 2 Euro für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte werden gegen Vorlage des Ausweises an der Abendkasse zurückgezahlt.

Infos: 08421/904716



Sonntag, 2. November, 15 - 17 Uhr, Einlass ab 14 Uhr

Happy Jungle Show – die kunterbunte Dschungelshow mit Rodscha und Tom

Ort: Altes Stadttheater Eichstätt, Festsaal Erw. 19.- Euro.

Infos: 08421/97750



Sonntag, 2. November, 19 - 21:30 Uhr Christian Springer – Leider

Ort: Zum Gutmann, Wirtshaus und Kleinkunst, Saal Erw. 26,- Euro, Kinder 24,- Euro, eine Ermässigung von 2 Euro für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte werden gegen Vorlage des Ausweises an der Abendkasse zurückgezahlt.

Infos: 08421/904716

Samstag, 8. November, 18 Uhr, für die 3 "Stationen" ist die Kirche bereits ab 16 Uhr geöffnet

"Ein Herz für den Frieden" – ein Chorkonzert mit Texten und einladenden Orten

Ort: Kloster Rebdorf, Klosterkirche Rebdorf Eintritt frei

Samstag, 15. November, 20 - 22:45 Uhr

Da Meier und Watschbaam - Wanted

Ort: Zum Gutmann, Wirtshaus und Kleinkunst, Saal Erw. 24,- Euro, Kinder 22,- Euro, eine Ermässigung von 2 Euro für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte werden gegen Vorlage des Ausweises an der Abendkasse zurückgezahlt.

Infos: 08421/904716

Sonntag, 16. November, 17 Uhr

Domkonzert: Maurice Duruflé "Requiem"

Ort: Dom zu Eichstätt Infos: 08421/50861

Sonntag, 16. November, 19 - 21:45 Uhr

Corazon-Quartett – Flamenco & Latin

Ort: Zum Gutmann, Wirtshaus und Kleinkunst, Saal Erw. 21,- Euro, Kinder 19,- Euro, eine Ermässigung von 2 Euro für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte werden gegen Vorlage des Ausweises an der Abendkasse zurückgezahlt.

Infos: 08421/904716



Zu allen Eichstätter Veranstaltungen



IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Eichstätt -

Sachgebiete Tourismus und Kultur und Standortmanagement Redaktion: Beate Michel, Standortbeauftragte der Stadt Eichstätt; Tourist-Information Eichstätt; Magenta4 GmbH Fotos: Archiv Tourist-Information Eichstätt; Dietmar Denger; Gerd Grimm; Informationszentrum Naturpark Altmühltal; Stefan Schramm, Sisi Wein

